

Ich möchte alle Anwesenden ganz herzlich begrüßen!

Tritt frisch auf, mach's Maul auf, hör bald auf!!! Das sind die Worte von Martin Luther.

Ich bin auf dieses Zitat gestoßen, als ich nach Tipps für eine Rede gesucht habe, obwohl ich nie eine Rede halten wollte! Herr Schulze-Diesel hat mir aber gesagt: Aus der Nummer kommst du nicht raus! Ich habe ihm Geld geboten, damit er für mich mitredet, und versprochen, keine Witze mehr über seinen FC zu machen, aber er hat abgelehnt. Und jetzt stehe ich hier und habe Martin Luther im Kopf:

Tritt frisch auf, mach's Maul auf, hör bald auf!!!

Also, bald aufhören, das kann ich problemlos umsetzen, wenn Herr Schulze-Diesel nicht gesagt hätte: mindestens 10 Minuten

Diese Situation erinnert mich stark an die eine oder andere mündliche Abiturprüfung. Man kommt in den Prüfungsraum, vor einem sitzt erwartungsvoll die Prüfungskommission und man hat 10 Minuten, die man irgendwie rumkriegen muss. Und wenn man nichts sagt, dann sagen die anderen auch nichts, solange bis die 10 Minuten rum sind.

Wir haben gerade zwei geistreiche Reden gehört. Es ist eigentlich alles gesagt worden. Worüber soll ich denn nun noch reden? Als Mathematiker kann ich über Zahlen reden, z.B. über die Zahl 80!

Wir sind 80 in der Stufe: 78 Schülerinnen und Schüler, Herr Schulze-Diesel und ich.

Als Mathematiker aber auch als Chemiker fällt mir zur Zahl 80 sofort etwas ein:

Es gibt 80 Elemente mit mindestens einem stabilen Isotop!

Die Zahl 80 ist der numerische Wert der milesisch-griechischen Zahl Pi.

Aber unsere Zahl 80 spielt auch in der Traumdeutung eine Rolle.

Und Träume habt ihr nach dieser anstrengenden Zeit, nach diesen vielen Jahren bestimmt alle. Grundsätzlich geht die Traumdeutung davon aus, dass die 0 hinter einer anderen Zahl – hier die 8 – deren Aussage potenziert. Die Zahl 8 wiederum ist ein **Zeichen für Vollkommenheit, Glück und Unendlichkeit**. Zugleich kann sie auch einen Neuanfang anzeigen. Darüber möchte ich reden!

Vollkommenheit, Glück und Unendlichkeit!!!

Vollkommenheit!!!

Unsere Traumzahl 80 ist ein Symbol für die eigene Vollkommenheit, für das eigene Potenzial. Und in euch steckt ein enormes Potential. Das habt ihr mir in den letzten Jahren oft genug gezeigt. Viele kenne ich seit der Klasse 5, einige habe ich 6 Jahre am Stück in Mathematik und Chemie unterrichtet. Über euer Potential auf intellektueller Ebene brauchen wir nicht zu sprechen, auch nicht über euer grandioses Organisationstalent. Aber was mich am meisten beeindruckt hat, ist euer Potential im sozialen Bereich. Das Miteinander, die Hilfsbereitschaft untereinander gerade in schweren Zeiten, jeder war für jeden da. Besonders daran werde ich mich wohl immer erinnern, wenn ich später an unseren Abiturjahrgang zurückdenke. Ihr habt Potential und jeder von euch wird im Leben viele Chancen und Möglichkeiten bekommen, dieses Potential auszuschöpfen. Nutzt diese Chancen, aber vergesst dabei nicht, dass Vollkommenheit nicht Perfektionismus bedeutet. Lasst auch mal „fünfe gerade sein“ und genießt das Leben. Träumt nicht euer Leben, sondern lebt euren Traum. Denn Träume setzen Ziele und Ziele könnt ihr erreichen. Vielleicht ist das ja Vollkommenheit!

Vollkommenheit, Glück und Unendlichkeit!!!

Glück!!!

Klausuren, Abiturprüfungen ... Früher habe ich immer dazu Glück gewünscht. Euch habe ich nie Glück gewünscht. Ich habe euch immer Erfolg gewünscht. Und ich wünsche euch auch für eure Zukunft viel Erfolg. Man kann auf den Zufall hoffen, aber habt lieber Vertrauen in eure eigenen Stärken. Ich glaube an euch, ihr glaubt an euch, ihr seid selbstbewusst, ihr seid mit dem Herz bei der Sache. Bleibt so, wie ich euch hier auf Kalkuhl erlebt habe und ihr werdet Erfolg haben. Seid mutig, denn Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende. Ihr seid nicht auf Glück angewiesen, aber es ist doch schön zu wissen, dass unsere Traumzahl 80 auch für Glück steht, Glück für euch als kleine Zugabe zu dem, was ihr selber schaffen könnt.

Vollkommenheit, Glück und Unendlichkeit!!!

Unendlichkeit!!!

Abschließend zum heutigen Tag, ins besondere zum heutigen Abend, zur heutigen Nacht möchte ich ein weiteres Zitat anführen.

Unendlichkeit

An Tagen wie diesen

Wünscht man sich Unendlichkeit

An Tagen wie diesen

Haben wir noch ewig Zeit

In dieser Nacht der Nächte,

Die uns so viel verspricht

Erleben wir das Beste

Kein Ende ist in Sicht

Kein Ende in Sicht!!!

Campino 2012